

Hat der US-Dollar die Richtung gewechselt?

STARKER US-DOLLAR

- ➕ Plus von 23 % seit Juli 2014
- ➖ US-Unternehmen geraten gegenüber der internationalen Konkurrenz unter Druck

US-Dollar auf Höchstständen*:



TRUMP FORDERT SCHWÄCHEREN US-DOLLAR, aber sein Einfluss ist begrenzt.

BLICK VORAUSS

DIE ZUKUNFT DES US-DOLLARS

US-Zinsanhebungen sollten die Währung stützen. Dies ist aber ungewiss.



Der **US-Dollar** ist über seinen langfristigen Wert **hinausgeschossen** – eine Abwertung könnte bevorstehen

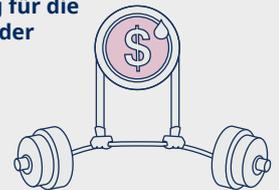
STELLT DER US-DOLLAR FÜR DIE USA EINE BELASTUNG DAR?

Doch das **verschleiert die Verschlechterung** der tatsächlichen Entwicklung.



Globale Auswirkungen eines Schwächeren US-Dollars

- ➖ **Eventuell problematisch für Europa und Japan**, wo weiter Deflationssorgen herrschen
- ➕ **Erleichterung für die Schwellenländer**



Großbritannien: Wahl schürt Hoffnung auf weicheren Brexit



8. JUNI 2017

ÜBERRASCHENDE NEUWAHLEN

Größere Mehrheit für May und damit mehr Verhandlungsmacht wahrscheinlich



WEICHERER BREXIT

- ➕ **Besser für langfristiges Wachstum** in Großbritannien
- ➕ **Anleger nehmen Möglichkeit positiv auf**,ritisches Pfund steigt ggü. US-Dollar auf 1,28

ENTSCHEIDET SICH MAY FÜR IHREN BEVORZUGTEN „HARTEN BREXIT“?

TRÜBE AUSSICHTEN

DIE BRITISCHE WIRTSCHAFT HEUTE

- ☁️ **Haushaltssektor leidet** unter steigender Inflation. Ersparnisse auf Rekordtief
- 🌡️ **Größter vierteljährl. Rückgang beim Einzelhandelsumsatz** seit 2010 (1,5 %)
- ☁️ **Wahl umso wichtiger** für die Regierung, da die Wirtschaft vor einer Verlangsamung steht

Déjà-vu in Südafrika



DIE ENTLASSUNG DES ANGESEHENEN FINANZMINISTERS DURCH PRÄSIDENT ZUMA KÖNNTE SICH ALS SCHMERZHAFT ERWEISEN.

- ➖ **Inländische und internationale Anleger reagieren negativ**
- ➕ **Die Währung zog jüngst an**; begrenzte inflationäre Wirkung trotz anfänglicher Abwertung des Rands ggü. US-Dollar um 9,5 %
- ⊖ **Keine geldpolitischen Zentralbankmaßnahmen**, aber Zinssenkungen bei weiter schwachem Wachstum nicht ausgeschlossen

GEGENWIND FÜR WACHSTUM

- 🌀 **INVESTITIONEN** – Unsicherheit bzgl. politischer Schritte könnte Investitionsbereitschaft senken
- 🌀 **KREDITWACHSTUM** – Höhere Kreditkosten, da internationale Investoren eine höhere Risikoprämie verlangen

KONSUM – Belastung durch schwaches Konsumklima und nachlassendes Lohnwachstum

BONITÄT – Potentielle Herabstufung von Lokalwährungsanleihen könnte Wachstum ernsthaft gefährden



Quelle: Schroders; Stand: Mai 2017, RC61815

*Quelle Grafik: Thomson Datastream, Schroders Economics Group. 26. April 2017

Wichtiger Hinweis: Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken. Das Material ist nicht als Angebot oder Werbung für ein Angebot gedacht, Wertpapiere oder andere in diesem Dokument beschriebene verbundene Instrumente zu kaufen. Keine Angabe in diesem Dokument sollte als Empfehlung ausgelegt werden. Individuelle Investitions- und/oder Strategieentscheidungen sollten nicht auf Basis der Ansichten und Informationen in diesem Dokument erfolgen. Die Zeichnung von Anteilen an der Gesellschaft kann nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts und des letzten geprüften Jahresberichts (sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichts, sofern veröffentlicht), erfolgen. Weitere fondsspezifische Informationen können dem aktuellen ausführlichen sowie dem vereinfachten Verkaufsprospekt (bzw. Kundeninformationsdokument – KID) entnommen werden, die kostenlos und in Papierform bei den Zahl- und Informationsstellen in Deutschland (UBS Deutschland AG, OpernTurm, Bockenheimer Landstraße 2–4, D-60306 Frankfurt am Main sowie Schroder Investment Management GmbH, Taunustor 1, 60310 Frankfurt am Main [nur Informationsstelle]) und in Österreich (Raiffeisen Bank International AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, Österreich) in deutscher Sprache erhältlich sind. Investitionen in die Gesellschaft sind mit Risiken verbunden, die im Verkaufsprospekt ausführlicher beschrieben werden. Die in der Vergangenheit erzielte Performance gilt nicht als zuverlässiger Hinweis auf künftige Ergebnisse. Anteilspreise und das daraus resultierende Einkommen können sowohl steigen als auch fallen; Anleger erhalten eventuell den investierten Betrag nicht zurück. Schroders hat in diesem Dokument eigene Ansichten und Meinungen zum Ausdruck gebracht. Diese können sich ändern. Herausgegeben von Schroder Investment Management, Taunustor 1, 60310 Frankfurt am Main. Für Ihre Sicherheit kann die Kommunikation aufgezeichnet oder überwacht werden. 0517/DE